



Rechteinhaber nicht ermittelbar

Veranstaltungsort
Friedrich-Ebert-Stiftung
Konferenzsaal 1
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Fahrverbindungen
U-Bahn, Linien 16 und 63,
Haltestelle Max-Löbner-Straße



Anmeldung
bitte bis zum 15. März 2019 unter:
Public.History@fes.de

Tagungsorganisation
Friedrich-Ebert-Stiftung
Archiv der sozialen Demokratie
Eva Wagner
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn
Tel.: + 49 (0) 228 883-8024
Fax: + 49 (0) 228 883-9204
E-Mail: public.history@fes.de
www.fes.de/archiv

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig vorab an uns.



ROSA LUXEMBURG – EIN LEBEN

Buchpräsentation am 18. März 2019, 19 Uhr, Bonn

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Begrüßung und Einführung

Dr. Anja Kruke

Leiterin des Archivs der sozialen Demokratie

Dr. Meik Woyke

Referatsleiter Public History im Archiv der sozialen Demokratie

Gespräch zwischen

Dr. Ernst Piper

apl. Professor für Neuere Geschichte an der Universität Potsdam

Alice Buddeberg

Regisseurin („Karl und Rosa“)

Professor Dr. Christian Krell

Politikwissenschaftler, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl

moderiert durch

Dr. Anja Kruke

Empfang



AdSD

**Buchpräsentation
Rosa Luxemburg – ein Leben**

Rosa Luxemburg – 1871 im russischen Teil Polens geboren, am 15. Januar 1919 in Berlin ermordet – engagierte sich als rastlose Kämpferin für die europäische Arbeiterbewegung in nicht weniger als sieben verschiedenen sozialistischen Parteien.

Luxemburg war die bedeutendste Sozialdemokratin und marxistische Denkerin ihrer Zeit. Sie kämpfte für die Diktatur des Proletariats, aber zugleich gegen den autoritären Zentralismus Lenins, weshalb sie auch die Gründung der Kommunistischen Internationale ablehnte. Ihre Revolutionstheorie, ihr Freiheitsbegriff und ihr unbedingter Internationalismus ließen sie zur Ikone des weltweiten Protests der 1968er-Bewegung werden. Ihr berühmter Satz „Freiheit ist immer Freiheit der Andersdenkenden“ wurde eine Parole der Bürgerrechtler_innen in der untergehenden DDR. Ihre Gedanken- und Ideenwelt regt viele Menschen auch heute noch an.

Der Historiker Ernst Piper hat eine bemerkenswerte Biografie über Rosa Luxemburg vorgelegt, die wir zur Grundlage nehmen, um über historische und aktuelle Fragen der Demokratietheorie und -praxis zu diskutieren.



AdSD

AdSD